



Änderungen in Jahrgang 10

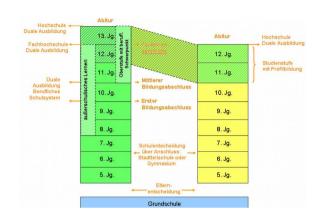


Fach	Stundenanzahl		
Deutsch	4	Regelunterricht	35 Std. (+2)
Mathematik	4	GTS	2 Std.
Englisch	4		<u>= 37 Std.</u>
Spanisch / Französisch	2		
Biologie	2		
Physik	2		
Geschichte	2	Neu: Geographie	
Geographie	2	Englisch 4-stündig	
PGW	2	Sport 2-stündig	
Sport	2	WPK-Bereich (v.a. Che, Päd)	
Religion / Philosophie	2		
Kunst / Musik / Theater / Chemie	2		
Kunst / Musik / Pädagogik / Informatik	2		
Theater / Pädagogik / Chemie / Informatik	2		
Latein	(2)		
Klassenrat	1		



Übergänge zur Stadtteilschule

- Übergänge sind problemlos möglich nach
 - Jahrgang 6
 - beim Übergang in die Oberstufe
- In allen anderen Jahrgängen entscheidet die Behörde über den Antrag
- Ein Wechsel zum Halbjahr in Jg. 10 wird von den Stadtteilschulen nur sehr ungern gesehen (Prüfungsvorbereitung läuft schon) und daher auch nur selten von der Behörde genehmigt





Prognosen zum Schulabschluss

Ab Ende der Jahrgangsstufe 8 Bestandteil der Zeugnisse

Vermerk zur Schullaufbahn:

Der Schüler wird bei gleichbleibender Leistungsentwicklung die Versetzung in die gymnasiale Oberstufe erreichen.

Vermerk zur Schullaufbahn:



Was sind die Kriterien für diese Prognose?

- Prognosen basieren nur auf den aktuellen Zeugnisnoten
- und der Annahme, dass die Noten zum Ende des Jahrgangs 10 gleich bleiben
- Wichtigstes Kriterium: ausreichende Leistungen in allen Fächern,
- wobei eine bestimmte Anzahl an nicht ausreichenden Leistungen durch mindestens befriedigende Leistungen in anderen Fächern ausgeglichen werden können.



Was kann grundsätzlich ausgeglichen werden?

Note	Ausgleich möglich mit
5	1x Note 2 (oder 1x Note 1) oder 2x Note 3
6	1x Note 1 oder 2 x Note 2



Was kann nicht ausgeglichen werden?

Note	Ausgleich ausgeschlossen
5	in zwei der Fächer D, M, E
6	in einem der Fächer D, M, E
5 oder schlechter + 6	in zwei Fächern
5	in mehr als zwei Fächern
6	Wenn diese 6 erteilt wurde, weil in einem Fach Leistungsnachweise ohne wichtigen Grund nicht erbracht wurden und die Leistungen dadurch insgesamt nicht bewertet werden konnten. (In (Über-) Prüfungsfächern gilt dieses nicht nur für die Zeugnisnote, sondern auch bei einer 6 als Unterrichtsjahresnote.)



Wird die <u>Versetzung von Jg. 10 in die Oberstufe nicht</u> <u>erreicht</u>, ist die Fortsetzung der Schullaufbahn an einer allgemeinbildenden Schule – d.h. auch an einer Stadtteilschule oder einem beruflichen Gymnasium – <u>ausgeschlossen</u>!

..... aber es gibt viele Alternativen, die jedoch rechtzeitig angegangen werden müssen (BOSO)

Prognosen und Abschlüsse



Beispiel 1:

Fach	Note	Fach	Note
Deutsch	4+	Politik-Gesellschaft-Wirtschaft	3-
Englisch	4	Bildende Kunst	3-
Mathematik	5	Musik	4+
Physik	4-	Sport	2+
Chemie	4+	Informatik	5+
Geschichte	3-	weitere Sprache:	
Geographie	4-	Spanisch (ab Jgst. 6)	4-

Vermerk zur Schullaufbahn:

Der Schüler wird bei gleichbleibender Leistungsentwicklung die Versetzung in die gymnasiale Oberstufe erreichen.

Prognosen und Abschlüsse



Beispiel 2:

Fach	Note	Fach	Note
Deutsch	5-	Politik-Gesellschaft-Wirtschaft	5+
Englisch	4	Bildende Kunst	3-
Mathematik	5	Musik	3+
Physik	4	Sport	2
Chemie	3-	Theater	3-
Geschichte	4-	weitere Sprache:	
Geographie	4	Spanisch (ab Jgst. 6)	4

Vermerk zur Schullaufbahn:



Beispiel 3 (Ganzjahreszeugnis 10)

Fach	Note	MSA- Note	Fach	Note	MSA- Note
Deutsch	4-	3	Politik-Gesellschaft-Wirtschaft	5+	4
Englisch	3+	2	Sport	3	2
Mathematik	4-	3	Religion	4	3
Physik	4	3	Bildende Kunst	4+	3
Biologie	4-	3	Informatik	3-	2
Chemie	5+	4	weitere Sprache:		
Geschichte	4-	3	Spanisch (ab Jgst. 6)	4	3
Geographie	4+	3			

Vermerk zur Schullaufbahn:



Beispiel 3 (Ganzjahreszeugnis 10)

Schülerinnen und Schüler können nach einer erfolgreich bestandenen **Nachprüfung** nachträglich versetzt werden

- "Eine Nachprüfung ist in höchstens einem Fach […] zulässig, in dem die Schülerinnen und Schüler […] die Note mangelhaft […] erzielt haben, für die sie keinen Ausgleich haben.
 - Sorgeberechtige können die SuS bis zu den Sommerferien schriftlich anmelden
 - Nachprüfung findet innerhalb einer Woche vor Beginn des Unterrichts statt
 - Schriftliche Prüfung + ggf. mündliche Prüfung
 - Aufgaben in Deutsch, Mathe und Fremdsprachen stellt die Behörde
 - bei bestandener Nachprüfung ersetzt die Nachprüfungsnote die zuvor erreichte Zeugnisnote

Prognosen und Abschlüsse



Beispiel 2:

Fach	Note	Fach	Note
Deutsch	5-	Politik-Gesellschaft-Wirtschaft	5+
Englisch	4	Bildende Kunst	3-
Mathematik	5	Musik	3+
Physik	4	Sport	2
Chemie	3-	Theater	3-
Geschichte	4-	weitere Sprache:	
Geographie	4	Spanisch (ab Jgst. 6)	4

Vermerk zur Schullaufbahn:



Beispiel 3 (Ganzjahreszeugnis 10)

Fach	Note	MSA- Note	Fach	Note	MSA- Note
Deutsch	4-	3	Politik-Gesellschaft-Wirtschaft	5+	4
Englisch	3+	2	Sport	3	2
Mathematik	4-	3	Religion	4	3
Physik	4	3	Bildende Kunst	4+	3
Biologie	4-	3	Informatik	3-	2
Chemie	5+	4	weitere Sprache:		
Geschichte	4-	3	Spanisch (ab Jgst. 6)	4	3
Geographie	4+	3			

Vermerk zur Schullaufbahn:



Wie werden die Noten in Jahrgang 10 gebildet?

- Alle Schüler und Schülerinnen nehmen an der sÜ10 teil (schriftliche Überprüfung 10)
- Die Überprüfung umfasst drei Fächer: Mathematik, Deutsch, Fremdsprache*.
- In der Fremdsprache und in einem weiteren Fach (Mathematik oder Deutsch) findet zusätzliche eine mündliche Prüfung statt.
- Die Gesamtnote dieser Prüfungen geht zu 30% in die Gesamtjahresnote ein.
- Alle anderen Fächer wie gehabt

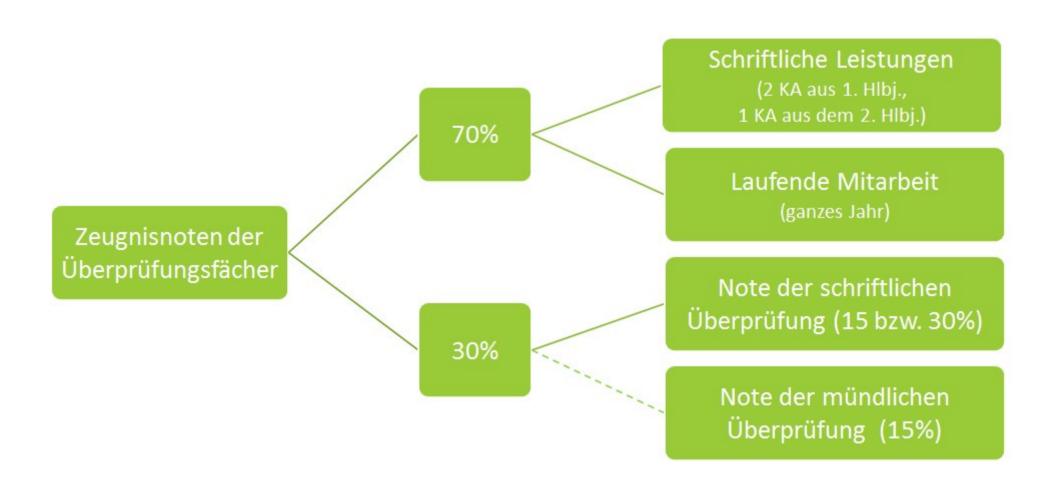
^{*} Die Prüfung in den Fremdsprachen Eng, Frz, Spa kann durch eine Sprachfeststellungsprüfung in der Herkunftssprache ersetzt werden, wenn die Schüler/Schülerin erst nach der 8. Klasse in ein Gymasium in Deutschland eingetreten ist



Auslandsaufenthalt in Jahrgang 10

- Halbjährige Auslandsaufenthalte empfehlen wir ausdrücklich entweder vor oder nach der 10. Klasse (Grund: Vorbereitung auf die Oberstufe und Bestehen der sÜ10)
- Längere Auslandsaufenthalte in Jahrgang 10 sollten über das Halbjahresende nicht hinausgehen (sÜ 10 im Februar). Zwecks ausreichender Vorbereitungszeit können auch die Nachprüfungstermine im Mai wahrgenommen werden.
- Ein direkter Übergang in die Studienstufe nach einem einjährigen Auslandsaufenthalt in Jahrgang 10 ist nur nach vorheriger Genehmigung in Jahrgang 9 möglich oder durch eine erfolgreiche Teilnahme an den sÜ10 (Nachprüfungen)
- Der Mittlere Schulabschluss wird auch ohne Teilnahme an den sÜ10 erworben, wenn die SchülerInnen in den ersten beiden Jahren der Studienstufe in allen Fächern mindestens 2 Punkte erreicht haben





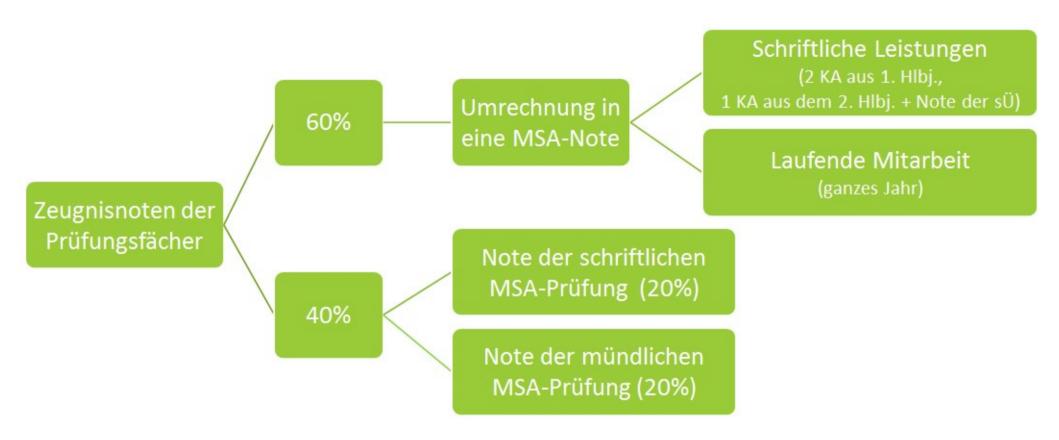


Wie wirkt sich die Prognose "MSA" des Halbjahres aus?

- Alle Schüler und Schülerinnen, die im Halbjahreszeugnis 10 die Prognose "MSA" erhalten haben, nehmen zusätzlich an der MSA-Prüfung teil
- Auf Antrag können Schüler und Schülerinnen freiwillig an der MSA-Prüfung teilnehmen (Sicherung des MSA)
- Die Überprüfung umfasst drei Fächer: Mathematik, Deutsch, Englisch*
- Es gibt jeweils einen schriftlichen Teil (zentral durch die Behörde) und einen mündlichen Teil (durch Fachlehrer)
- Die Gesamtnote der MSA-Prüfung geht zu 40% in die Gesamtnote ein
- Wird der Übergang in die Oberstufe entgegen der Prognose geschafft, finden die MSA-Ergebnisse keine Berücksichtigung.

^{*} Die Prüfung im Fach Englisch kann durch eine Sprachfeststellungsprüfung in der Herkunftssprache ersetzt werden, wenn die Schüler/Schülerin erst nach der 8. Klasse in ein Gymasium in Deutschland eingetreten ist. Die Note ersetzt dann im Zeugnis die Englisch-Note.







Gymnasiale Note	Abschlussbezogene Note (MSA)
1	
1-	
2+	1
2	
2-	
3+	
3	2
3-	
4+	
4	3
4-	
5+	
5	4
5-	
6	6 (wird nicht umgerechnet)



Rechtliche Relevanz der MSA-Prognose

- Ohne die Übergangsberechtigung in die Oberstufe und mit Erreichen des Mittleren Schulabschlusses (MSA) ist die Schullaufbahn an einer allgemeinbildenden Schule beendet (Gymnasium und StS)
- Eine Wiederholung der Jahrgangsstufe 10 ist nur in Ausnahmefällen vorgesehen (z.B. längere Ausfallzeiten etc. bei vorheriger "besserer" Prognose)
- Alles Wiederholungen der Jahrgangsstufe 10 müssen von der Behörde genehmigt werden



Ausnahmeregelung

§ 32,6

"Ausnahmsweise werden Schülerinnen und Schüler ohne Ausgleich für nicht ausreichende Leistungen versetzt, wenn mindestens ein Schullaufbahnvermerk nach § 10 Absatz 2 den Übergang in die gymnasiale Oberstufe vorsah, der Leistungsabfall durch längere Krankheit oder andere schwerwiegende Belastungen verursacht ist und wenn zu erwarten ist, dass die Schülerinnen und Schüler die Studienstufe der gymnasialen Oberstufe erfolgreich besuchen werden. Eine Versetzung auf Probe ist unzulässig."

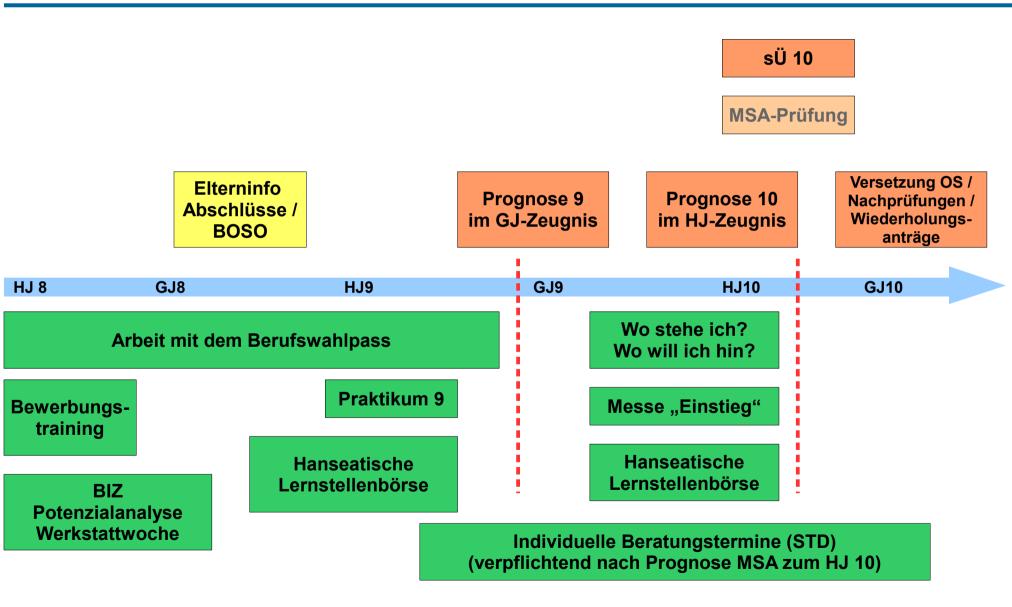
§10,2: "In den Zeugnissen der Jahrgangsstufen 9 und 10 wird zur Schullaufbahn vermerkt, ob die Schülerin oder der Schüler bei gleichbleibender Leistungsentwicklung voraussichtlich den ersten allgemeinbildenden Schulabschluss, den mittleren Schulabschluss oder die Versetzung in die gymnasiale Oberstufe erreichen wird. …"





Zeitschiene Berufsorientierung





Bewerbung für einen Ausbildungsplatz

Bewerbungsende vieler Schulen am 31. März

MSA

Gymnasium (2 Jahre)

Stadtteilschule (3 Jahre)

Berufliches Gymnasium (3 Jahre)

Abitur (AHS)

Duale Ausbildung (ca. 3 Jahre)

Schul. Ausbildung (ca. 2 Jahre)

Höhere Handels/- Technikschule (2 J)

Berufsabschluss (evt. FHS)

Berufsoberschule (1-2 J.)

Abitur (AHS)

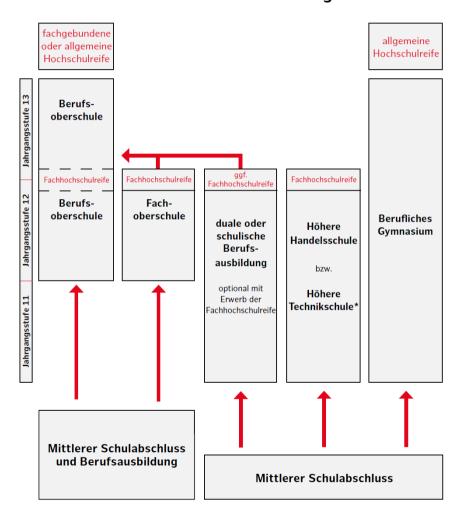
FHS

Berufsoberschule (1)

Abitur (AHS)



Durchlässigkeit zu höheren Bildungsabschlüssen in der beruflichen Bildung



Zugangsvoraussetzungen für einzelne Bildungsgänge siehe Textteil.

^{*} Höhere Technikschule für Informations-, Metall- und Elektrotechnik





Es gibt viele Wege - man muss sie nur gehen!